

# Die Apokalyptischen Reiter, Der Teufel

Der Teufel trat an meine Wiege  
und stillte mich mit schwarzer Milch  
Der Teufel war auch an deinem Horte  
und gab dir etwas mit

Er gab dir eine Seele  
samt den Sinnen und Verstand  
Nun zahlst du dafr ein Leben lang  
den bitteren Pfand

Die gldene Sonne bringt Leben und Wonne  
die Finsternis weicht  
Der Morgen sich zeigt, die Rte aufsteiget  
der Monde verbleicht

Die gldene Sonne bringt Leben und Wonne  
die Finsternis weicht  
Der Morgen sich zeigt, die Rte aufsteiget  
der Monde verbleicht

Auch Hoffnung tat er in den faulig Brei  
auf das dein Flehen ihm zum Vergngen sei  
Sehnsucht, Gier und Neid nagen nun an dir  
durch tiefschwarze Nacht schallt's nun ewig  
Komm geh mit mir

Der Teufel trat an meine Wiege  
und stillte mich mit schwarzer Milch  
Der Teufel war auch an deinem Horte  
und gab dir etwas mit

Die gldene Sonne bringt Leben und Wonne  
die Finsternis weicht  
Der Morgen sich zeigt, die Rte aufsteiget  
der Monde verbleicht

Die gldene Sonne bringt Leben und Wonne  
die Finsternis weicht  
Der Morgen sich zeigt, die Rte aufsteiget  
der Monde verbleicht